

# Statistische Berichte

Landesbetrieb für  
Datenverarbeitung  
und Statistik  
Land Brandenburg



G IV 1 – m 03/03

## Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr im Land Brandenburg

März 2003



**Binnenhandel  
Gastgewerbe**

**Erarbeitet:**

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik  
Dezernat Handel, Verkehr, Tourismus

**Herausgeber:**

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik  
Dezernat Informationsmanagement  
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 575

Fax: 0331 39 - 418

Internet: [www.lids-bb.de](http://www.lids-bb.de)

E-Mail: [info@lids.brandenburg.de](mailto:info@lids.brandenburg.de)

Erschienen im April 2003

Preis: 3,00 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen/Erläuterungen .....	5
Tabellenteil	
I. Zusammenfassende Übersichten nach Zeitvergleichen	
1. Ankünfte von Gästen in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen .....	7
2. Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen .....	8
3. Auslastung der angebotenen Bettenkapazität in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen .....	9
4. Ankünfte von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen .....	10
5. Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen .....	11
II. Weitere Ergebnistabellen	
6. Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten .....	12
7. Anteil der in den einzelnen Beherbergungsarten angebotenen Bettenkapazität an den angebotenen Betten/Schlafgelegenheiten aller Beherbergungsstätten im Land Brandenburg am Ende des Berichtsmonats .....	13
8. Bestand der in den Beherbergungsstätten des Landes Brandenburg angebotenen Bettenkapazität am Ende des Berichtsmonats nach Reisegebieten ....	13
9. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten .....	14
10. Betriebe der Hotellerie, Gästezimmer und –betten sowie deren Auslastung am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten .....	15
11. Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung .....	16
12. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen .....	19
13. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen .....	20
14. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen .....	21

15. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen .....	22
16. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat und seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten .....	23
17. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen .....	24
18. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen .....	25
19. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Herkunftsländern .....	26
20. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Herkunftsländern .....	28
21. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Gemeindegruppen .....	30
22. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Gemeindegruppen .....	31
23. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Gemeindegruppen.....	32
24. Campingplätze mit Urlaubscamping und Stellplatzkapazität am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten .....	33
25. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen mit Urlaubscamping seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten .....	34

**Bitte beachten:**

Auf der Grundlage des ab Januar 2003 geltenden neuen Beherbergungsstatistikgesetzes wird bei den Betrieben der Hotellerie (Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis) monatlich auch die Anzahl der Gästezimmer und deren Belegung erhoben.

Die Bundesregierung hat damit dem vielfachen Wunsch der Tourismuswirtschaft entsprochen, diesen für die Hotellerie wichtigen Indikator zur Messung der Kapazitätsauslastung im Rahmen der Beherbergungsstatistik auszuweisen.

Ab dem Berichtsmonat März 2003 sind diese Daten der Kapazitätsauslastung im Bereich der Hotellerie in der Tabelle 10 auf der Seite 15 dargestellt.

## **Vorbemerkungen**

### **Rechtsgrundlage und Erhebungsumfang**

Rechtsgrundlage der Fremdenverkehrsstatistik ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I Nr. 32 S. 1642).

Danach sind in allen Gemeinden des Landes Beherbergungsstätten mit mehr als acht Gästebetten in die Erhebung einzubeziehen.

In 455 der insgesamt 886 Gemeinden (Stand Januar 2003; einschließlich der vier kreisfreien Städte) des Landes waren Beherbergungsstätten mit dieser Bettenanzahl vorhanden. Geöffnete und damit für den Fremdenverkehr wirksame Einrichtungen befanden sich in 428 Gemeinden.

### **Abgrenzung des Erhebungsumfangs**

Nach Wortlaut und Zielsetzung des Beherbergungsstatistikgesetzes kommt es für die Berichtskreis-zugehörigkeit der Beherbergungsstätten weder auf die Gewinnerzielungsabsicht des Betriebes noch auf den Aufenthaltswitz der Gäste an. Ebenso wenig ist maßgebend, ob die Gästebeherbergung betrieblicher Haupt- oder nur Nebenzweck ist. Entscheidend ist lediglich, dass auf Dauer mindestens neun Unterbringungsmöglichkeiten angeboten werden, die für die Beherbergung von Reisenden, d. h. Personen bestimmt sind, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten. Die Abgrenzung der statistischen Einheiten richtet sich im Wesentlichen nach der Systematik der Wirtschaftszweige.

Danach werden, unabhängig vom wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens oder des Betriebes, alle fachlichen Betriebsteile erfasst, die - für sich genommen - dem Bereich des Beherbergungsgewerbes zuzuordnen wären. Der gesetzlich vorgeschriebene Erfassungsbereich der Beherbergungsstatistik ist aber mit dem gewerblichen Sektor nicht deckungsgleich.

Er unterschreitet ihn durch Ausklammerung der ebenfalls dem Beherbergungsgewerbe zuzurechnenden „Privatquartiere“; er geht über ihn hinaus durch die Einbeziehung von Unterkunftsstätten, die wirtschaftssystematisch und funktionell anderen Dienstleistungsbereichen (z. B. Vorsorge- und Reha-Kliniken) zugerechnet werden.

Bezüglich der **Campingplätze** legt die Zielsetzung der Beherbergungsstatistik - trotz des Fehlens einer inhaltlichen Begrenzung des Begriffs „Reiseverkehr“ in der Rechtsgrundlage - eine Einengung auf den Bereich des Urlaubscampings nahe.

Der hiergegen abzugrenzende Dauercampingbereich ist grundsätzlich dem Naherholungsverkehr und nicht dem Reiseverkehr zuzurechnen. Campingplätze mit (in der Regel) bis zu drei Stellplätzen werden nicht erfasst, da sie nach den Campingplatzverordnungen der Bundesländer keiner Genehmigungspflicht unterliegen.

## **Erläuterung wichtiger Begriffe**

### **Ankünfte**

Anzahl der Meldungen von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtsmonats, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

### **Übernachtungen**

Anzahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

### **Beherbergung**

Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten. Ein Aufenthalt gilt - in Anlehnung an die melderechtlichen Vorschriften - dann als „vorübergehend“, wenn er die Dauer von zwei Monaten im Allgemeinen nicht überschreitet. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit, aber auch durch Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlasst sein.

### **Beherbergungsstätten**

Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als acht Gäste gleichzeitig zu beherbergen. Hierzu zählen auch Unterkunftsstätten, die die Gästebeherbergung nur als Nebenzweck betreiben.

### **Campingplatz**

Abgegrenztes Gelände, das jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen oder Zelten zugänglich ist.

### **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime**

Beherbergungsstätten für Angehörige bestimmter Personengruppen, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

### **Ferienhaus**

Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsstätte ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheit in den Wohneinheiten.

### **Gästezimmer in der Hotellerie**

Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum/einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bilden. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln. Zimmer, die von Mitarbeitern des Betriebes genutzt werden bzw. die dauerhaft bewohnt werden, sind nicht zu berücksichtigen. Bad und Toilette zählen nicht als Gästezimmer. Ein Appartement ist eine spezielle Art von Gästezimmern. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

### **Hotel**

Jedermann zugängliche Beherbergungs- und Bewirtschaftungsstätte mit herkömmlichem Dienstleistungsangebot in der Mehrzahl ihrer Beherbergungseinheiten und mit wenigstens einem Vollrestaurant - auch für Passanten - sowie in der Regel mit weiteren Einrichtungen oder Räumen für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Seminare, Sport, Freizeit, Erholung).

### **Hotel garni**

Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird.

### **Hütten/Jugendherbergen**

Beherbergungsstätten mit in der Regel einfacher Ausstattung vorzugsweise für Jugendliche sowie für Angehörige der sie tragenden Organisation, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

### **Pension**

Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

### **Vorsorge- und Reha-Kliniken**

Beherbergungsstätten unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste. Als Kurgäste gelten Personen, die sich am Ort aufgrund ärztlicher Verordnung vorübergehend aufhalten mit dem Ziel der Erhaltung oder Wiederherstellung ihrer Gesundheit oder ihrer Berufs- oder Arbeitsfähigkeit und die die allgemein angebotenen Kureinrichtungen außerhalb der Beherbergungsstätte in Anspruch nehmen. Hierzu zählen auch Kinderheilstätten, Rehabilitations- oder ähnliche Krankenhäuser (Fachabteilungen anderer Krankenhäuser).

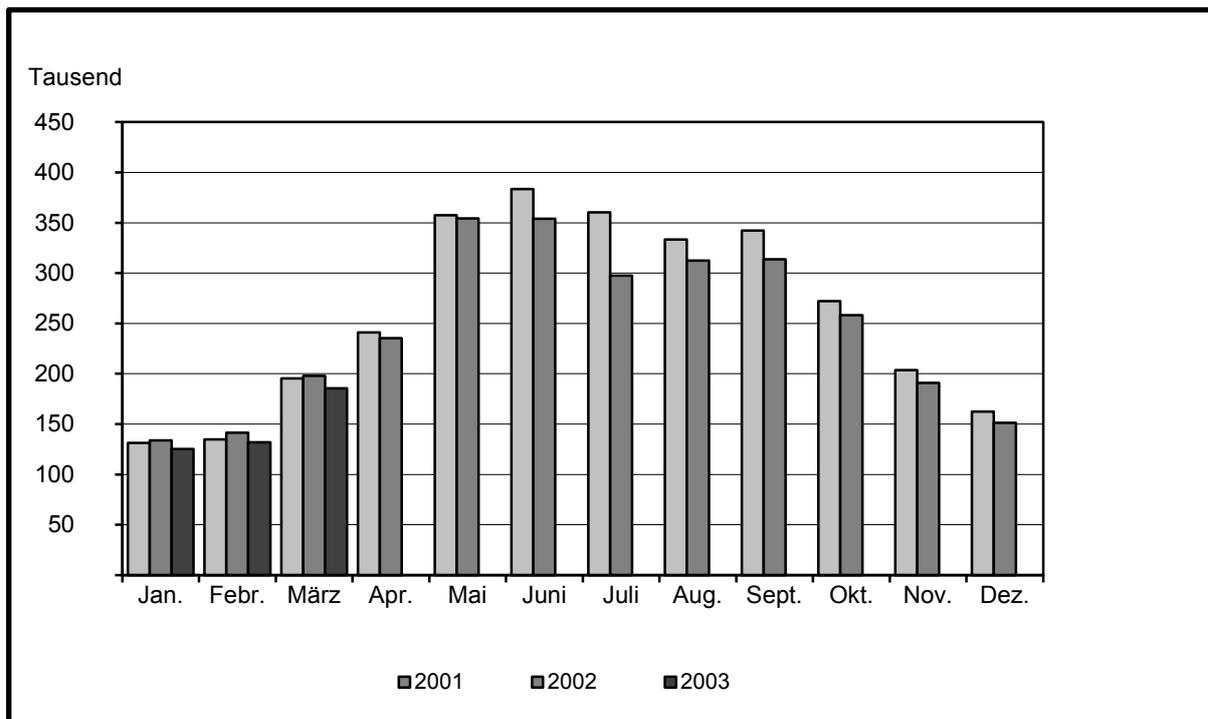
### **Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)**

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (z. B. bei Vorjahresvergleichen ohne Basiswert)
- ... Angabe fällt erst später an
- + oder - aus technischen Gründen sind nur die Minusveränderungen (-) jeweils vor der Zahl gekennzeichnet; anderenfalls liegt eine Zunahme vor

## I. Zusammenfassende Übersichten nach Zeitvergleichen

### 1. Ankünfte von Gästen in Beherbergungsstätten

Zeitraum	1998	1999	2000	2001	2002	2003
	Anzahl					
Januar	104 585	112 838	123 751	131 475	133 961	125 283
Februar	118 319	117 093	138 911	134 853	141 372	132 064
März	154 472	179 733	181 705	195 512	197 832	185 563
April	184 587	222 937	234 022	241 013	235 358	
Mai	300 851	317 450	336 029	357 435	354 168	...
Juni	303 738	333 683	361 024	383 343	354 061	...
Juli	259 783	305 244	332 046	360 236	297 493	...
August	266 576	283 576	291 781	333 318	312 321	...
September	274 273	307 720	337 859	342 332	313 678	...
Oktober	224 691	252 896	267 214	272 279	258 068	...
November	162 485	177 156	190 842	203 495	190 842	...
Dezember	139 759	170 153	159 949	162 465	151 361	...
Winterhalbjahr <sup>1)</sup>	849 364	934 845	1 025 698	1 053 644	1 074 483	...
Sommerhalbjahr <sup>2)</sup>	1 629 912	1 800 569	1 925 953	2 048 943	1 889 789	...
Jahr	2 494 119	2 780 479	2 955 133	3 117 756	2 940 515	...

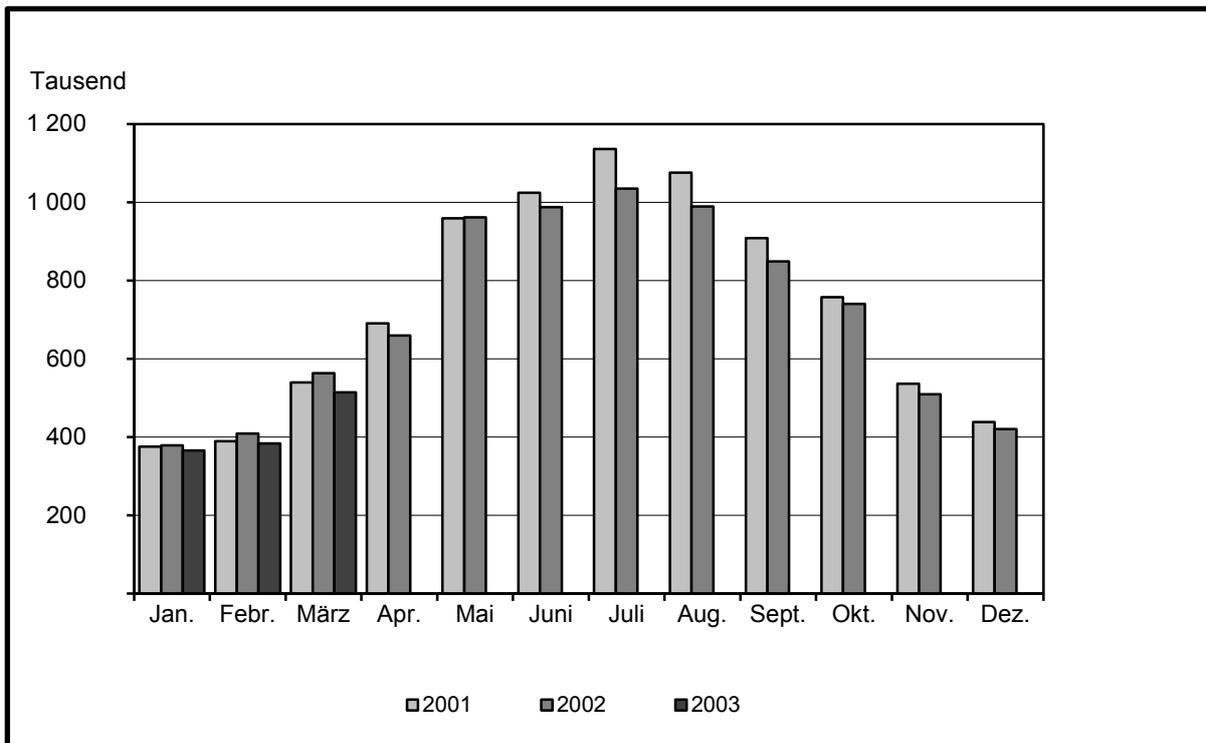


1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis Oktober

## 2. Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten

Zeitraum	1998	1999	2000	2001	2002	2003
	Anzahl					
Januar	317 802	339 632	364 181	375 467	378 823	365 484
Februar	342 974	348 180	398 598	389 665	408 902	383 260
März	438 751	482 812	504 856	539 231	563 314	513 952
April	534 070	606 040	655 038	690 025	659 202	
Mai	826 664	845 918	886 264	958 593	961 379	...
Juni	829 108	894 755	991 729	1 023 943	987 156	...
Juli	891 770	942 592	1 022 769	1 135 899	1 034 905	...
August	918 397	965 745	1 027 553	1 075 902	989 349	...
September	760 768	804 810	873 536	908 259	849 057	...
Oktober	650 316	709 021	730 434	757 072	740 339	...
November	453 828	480 736	507 680	536 293	508 917	...
Dezember	379 447	436 402	424 207	438 497	419 963	...
Winterhalbjahr <sup>1)</sup>	2 441 322	2 609 939	2 839 811	2 926 275	2 985 031	...
Sommerhalbjahr <sup>2)</sup>	4 877 023	5 162 841	5 532 285	5 859 668	5 562 185	...
Jahr	7 343 895	7 856 643	8 386 845	8 828 846	8 501 306	...



1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis Oktober

### 3. Auslastung der angebotenen Bettenkapazität in Beherbergungsstätten <sup>\*)</sup>

Zeitraum	1998	1999	2000	2001	2002	2003
	Prozent					
Januar	18,1	17,9	18,9	19,5	18,7	18,3
Februar	20,8	20,0	22,1	22,0	22,1	20,9
März	23,8	24,3	25,6	26,8	26,6	24,9
April	28,2	30,1	32,4	33,5	30,3	...
Mai	38,7	37,8	39,4	42,1	40,3	...
Juni	39,2	40,9	45,2	45,8	42,1	...
Juli	40,5	41,8	44,7	48,6	42,7	...
August	42,0	42,7	45,1	46,1	40,7	...
September	36,4	36,9	40,2	40,7	36,6	...
Oktober	31,2	32,7	33,9	33,6	31,9	...
November	23,7	24,7	25,8	26,1	24,2	...
Dezember	19,9	22,1	21,4	21,0	20,0	...
Winterhalbjahr <sup>1)</sup>	22,8	22,8	24,4	25,0	24,2	...
Sommerhalbjahr <sup>2)</sup>	38,1	38,9	41,5	42,9	39,1	...
Jahr	30,9	31,6	33,5	34,5	32,0	...

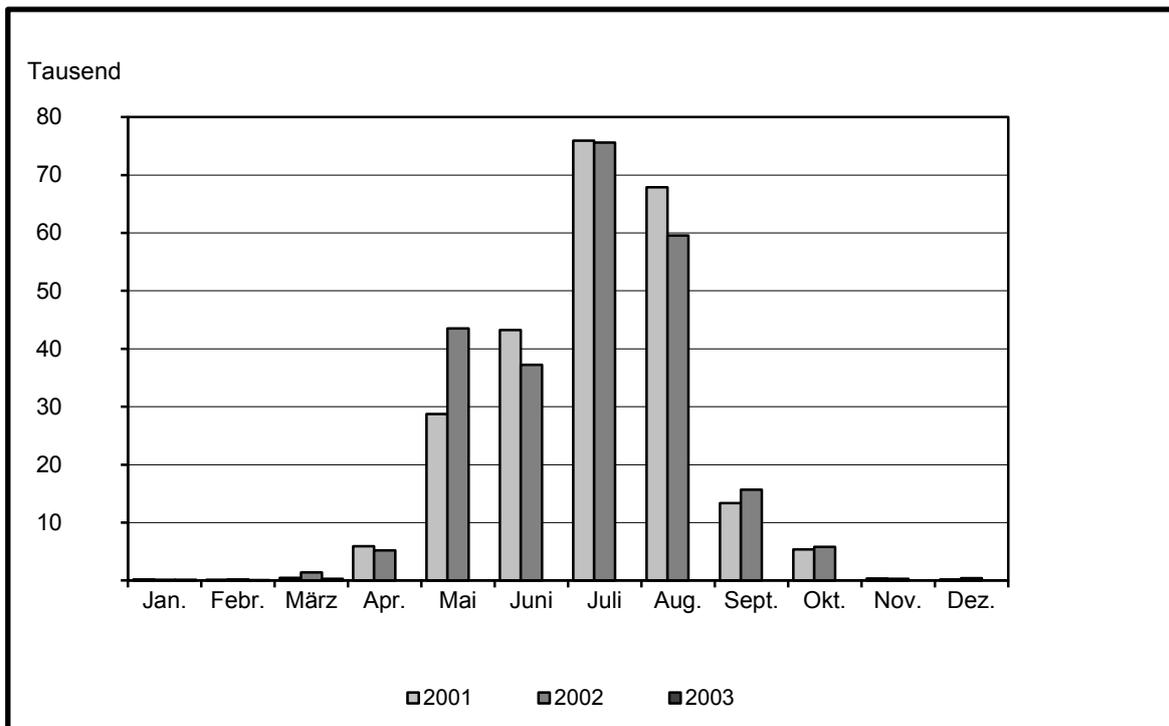
<sup>\*)</sup> Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis Oktober

#### 4. Ankünfte von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping <sup>\*)</sup>

Zeitraum	1998	1999	2000	2001	2002	2003
	Anzahl					
Januar	104	117	189	194	150	116
Februar	130	146	111	123	188	90
März	274	293	342	469	1 396	289
April	5 952	4 943	10 299	5 940	5 199	...
Mai	44 431	45 116	20 892	28 732	43 499	...
Juni	33 959	31 458	65 308	43 246	37 229	...
Juli	58 890	75 542	60 111	75 915	75 619	...
August	71 816	78 446	68 678	67 854	59 545	...
September	12 568	17 431	15 233	13 375	15 658	...
Oktober	3 522	5 737	5 496	5 359	5 812	...
November	159	394	516	355	324	...
Dezember	153	220	441	213	414	...
Winterhalbjahr <sup>1)</sup>	7 320	5 811	11 555	7 683	7 501	...
Sommerhalbjahr <sup>2)</sup>	225 186	253 730	235 718	234 481	237 362	...
Jahr	231 958	259 843	247 616	241 775	245 033	...



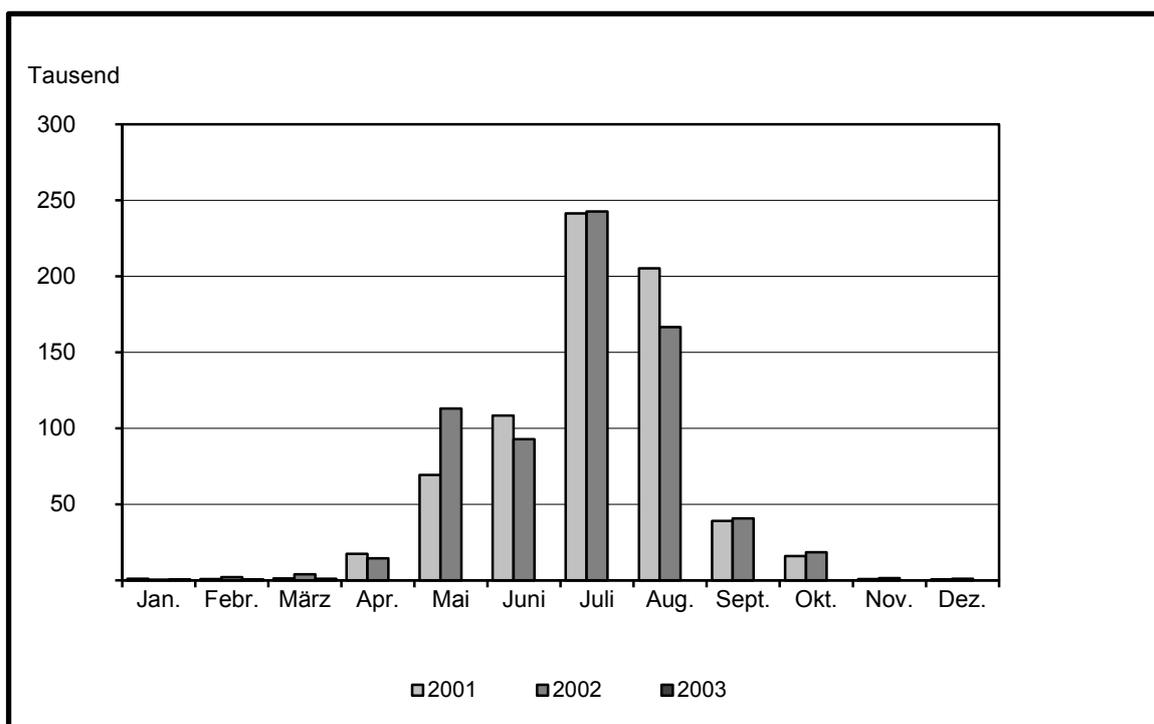
\*) Campingplatzbenutzung für höchstens zwei Monate vereinbart

1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis Oktober

### 5. Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping <sup>\*)</sup>

Zeitraum	1998	1999	2000	2001	2002	2003
	Anzahl					
Januar	1 068	492	474	1 045	474	716
Februar	1 061	622	588	815	2 170	649
März	855	970	1 054	1 217	3 880	1 046
April	15 582	12 575	25 824	17 393	14 420	...
Mai	108 055	112 458	48 800	69 234	113 108	...
Juni	83 047	77 205	162 232	108 329	92 819	...
Juli	184 717	226 550	191 539	241 457	242 683	...
August	242 707	263 876	215 852	205 342	166 664	...
September	34 353	45 673	43 783	38 999	40 826	...
Oktober	10 819	16 995	16 435	15 909	18 452	...
November	812	1 018	1 665	925	1 388	...
Dezember	869	750	944	697	1 025	...
Winterhalbjahr <sup>1)</sup>	22 401	16 340	29 708	23 079	22 566	...
Sommerhalbjahr <sup>2)</sup>	663 698	742 757	678 641	679 270	674 552	...
Jahr	683 945	759 184	709 190	701 362	697 909	...



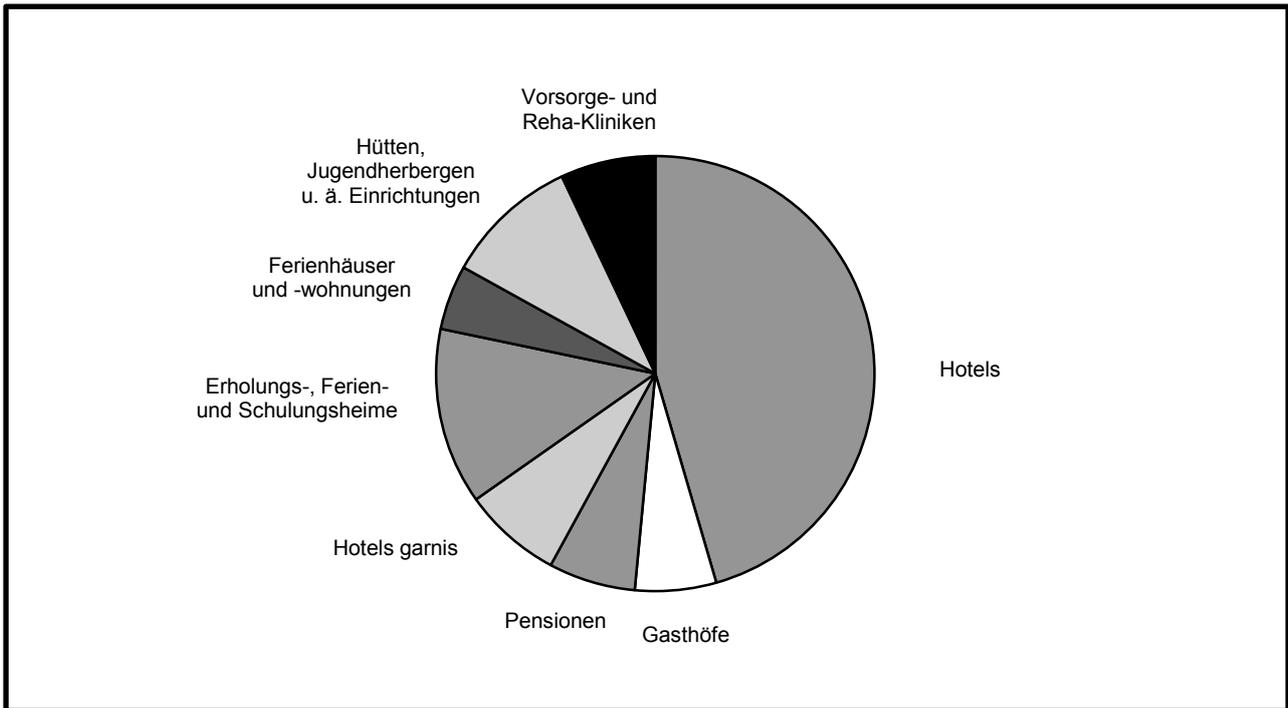
\*) Campingplatzbenutzung für höchstens zwei Monate vereinbart

1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

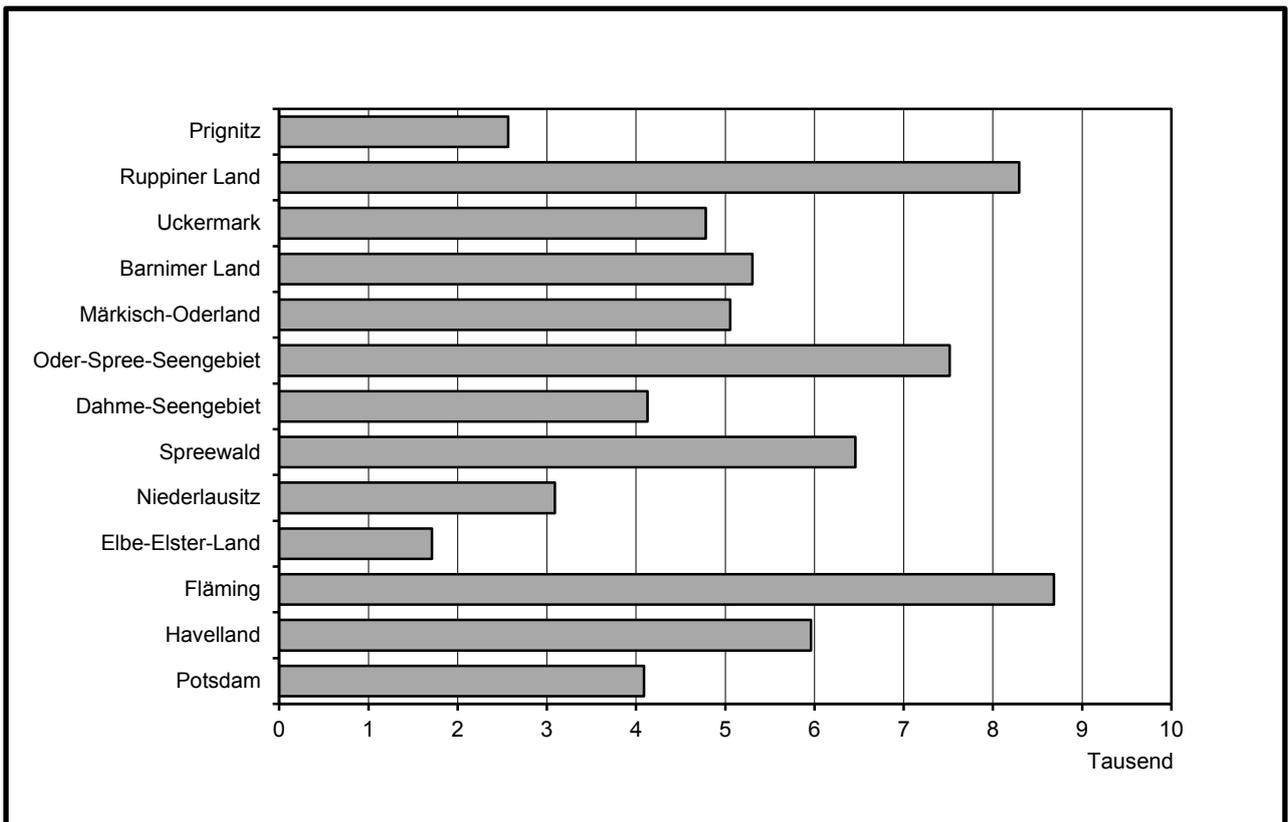
2) Mai bis Oktober



**7. Anteil der in den einzelnen Beherbergungsarten angebotenen Bettenkapazität an den angebotenen Betten/Schlafgelegenheiten aller Beherbergungsstätten im Land Brandenburg am Ende des Berichtsmonats**



**8. Bestand der in den Beherbergungsstätten des Landes Brandenburg angebotenen Bettenkapazität nach Reisegebieten am Ende des Berichtsmonats**



## 9. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten					Betten insgesamt je 1000 Einwohner
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter angebotene				
		geöffnete		Ist	Verän- derung zum Vor- jahres- stichtag	durchschnittliche Auslastung <sup>1)</sup>		
						März 2003	seit Jahres- beginn	
Anzahl am 31.03.2003				Prozent			Anzahl	
Verwaltungsbezirk								
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	24	22	967	861	5,4	17,4	16,3	12,7
Cottbus	22	22	1 805	1 803	- 10,2	20,8	15,9	17,2
Frankfurt (Oder)	16	16	980	958	-	23,0	20,4	14,1
Potsdam	34	34	4 150	4 089	4,0	33,4	26,4	31,7
Landkreise								
Barnim	83	74	6 190	5 303	2,7	31,8	27,7	36,1
dar.: Eberswalde	3	3	222	222	- 3,5	16,7	15,0	5,1
Dahme-Spreewald	135	111	7 668	5 833	- 4,4	21,4	18,5	48,1
Elbe-Elster	67	60	2 121	1 712	- 11,0	25,7	22,0	16,5
Havelland	68	56	2 543	1 981	- 4,5	18,6	15,2	16,9
Märkisch-Oderland	99	91	5 437	5 056	0,4	32,8	28,8	28,6
Oberhavel	93	78	4 087	3 560	1,7	20,8	17,5	21,0
Oberspreewald-Lausitz	82	62	3 914	2 617	- 2,9	12,6	12,4	27,8
Oder-Spree	138	122	8 436	6 672	- 3,5	22,5	20,3	43,2
dar.: Eisenhüttenstadt	4	4	326	282	- 44,3	31,9	28,3	8,2
Ostprignitz-Ruppin	130	104	6 452	5 405	3,9	17,5	14,5	57,9
Potsdam-Mittelmark	153	134	8 443	7 306	- 8,0	29,9	26,5	39,7
Prignitz	63	58	2 045	1 895	- 4,1	32,5	29,5	21,9
Spree-Neiße	96	77	4 017	3 307	- 5,5	21,5	20,3	26,8
Teltow-Fläming	99	91	4 929	4 495	6,3	25,2	20,7	30,7
Uckermark	119	97	6 064	4 781	- 2,2	23,1	18,9	41,1
dar.: Schwedt	13	13	536	528	- 1,3	15,4	13,1	13,8
Land Brandenburg	1 521	1 309	80 248	67 634	- 1,8	24,9	21,4	31,0
Reisegebiet								
Prignitz	87	79	2 848	2 567	- 3,2	28,5	25,6	24,3
Ruppiner Land	199	161	9 736	8 293	3,3	19,0	15,7	34,5
Uckermark	119	97	6 064	4 781	- 2,2	23,1	18,9	41,1
Barnimer Land	83	74	6 190	5 303	2,7	31,8	27,7	36,1
Märkisch-Oderland	99	91	5 437	5 056	0,4	32,8	28,8	28,6
Oder-Spree-Seengebiet	146	132	9 272	7 514	- 2,9	22,9	20,6	35,6
Dahme-Seengebiet	70	65	5 287	4 127	- 1,7	21,4	17,6	50,1
Spreewald	176	128	7 955	6 458	- 8,8	21,6	19,1	35,5
Niederlausitz	97	85	4 306	3 091	- 1,9	12,4	12,8	18,7
Elbe-Elster-Land	67	60	2 121	1 712	- 11,0	25,7	22,0	16,5
Fläming	187	169	9 767	8 684	3,1	29,4	25,4	32,1
Havelland	157	134	7 115	5 959	- 10,3	21,5	18,5	24,1
Potsdam	34	34	4 150	4 089	4,0	33,4	26,4	31,7

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

### 10. Betriebe der Hotellerie <sup>\*)</sup>, Gästezimmer und -betten sowie deren Auslastung am Ende des Monats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Hotelleriebetriebe		Gästezimmer		Gästebetten		Auslastung der angebotenen ...			
	insgesamt	dar.	insgesamt	dar.	insgesamt	dar.	Zimmer <sup>1)</sup>		Betten <sup>2)</sup>	
		geöffnete		angebotene		angebotene	März	seit Jahresbeginn	März	seit Jahresbeginn
	Anzahl am 31.03.2003						%			
Verwaltungsbezirk										
Kreisfreie Städte										
Brandenburg an der Havel	19	19	368	360	721	698	24,3	22,0	15,0	13,2
Cottbus	19	19	963	962	1 692	1 692	27,3	22,4	20,5	15,6
Frankfurt (Oder)	14	14	514	514	843	821	34,3	31,0	26,2	23,0
Potsdam	30	30	1 894	1 893	3 447	3 408	40,4	33,4	29,4	23,5
Landkreise										
Barnim	60	56	1 461	1 277	2 868	2 523	31,3	26,0	21,7	17,8
dar.: Eberswalde	3	3	114	114	222	222	20,3	19,3	16,7	15,0
Dahme-Spreewald	90	82	1 907	1 704	3 730	3 231	26,6	25,0	18,9	17,5
Elbe-Elster	49	47	565	542	1 157	1 044	21,7	20,6	15,0	14,1
Havelland	54	49	774	738	1 505	1 417	26,0	21,1	18,4	14,8
Märkisch-Oderland	67	62	1 449	1 378	2 927	2 684	27,3	22,1	18,8	15,5
Oberhavel	70	67	1 682	1 567	3 059	2 907	30,0	26,3	21,8	18,8
Oberspreewald-Lausitz	71	54	1 317	1 074	2 546	2 113	19,8	19,9	13,3	13,3
Oder-Spree	81	78	1 635	1 574	3 550	3 142	21,3	18,8	16,0	13,5
dar.: Eisenhüttenstadt	3	3	134	112	230	186	34,5	29,3	24,1	19,6
Ostprignitz-Ruppin	88	78	1 514	1 372	3 331	2 917	24,0	18,7	16,4	12,2
Potsdam-Mittelmark	117	110	2 715	2 621	5 536	4 985	29,6	25,5	21,7	18,6
Prignitz	51	49	680	667	1 309	1 254	34,7	29,3	26,5	22,5
Spree-Neiße	73	63	1 431	1 281	2 734	2 378	21,5	21,0	17,1	16,3
Teltow-Fläming	80	77	2 130	2 097	4 148	3 927	33,1	28,3	25,8	20,8
Uckermark	72	67	1 921	1 659	3 377	2 941	29,1	22,1	22,5	18,4
dar.: Schwedt	10	10	262	260	443	439	25,6	22,0	17,9	15,2
Land Brandenburg	1 105	1 021	24 920	23 280	48 480	44 082	28,5	24,4	20,8	17,5
Reisegebiet										
Prignitz	68	65	953	925	1 813	1 735	31,9	26,7	23,2	19,7
Ruppiner Land	141	129	2 923	2 681	5 886	5 343	27,6	23,0	19,7	15,8
Uckermark	72	67	1 921	1 659	3 377	2 941	29,1	22,1	22,5	18,4
Barnimer Land	60	56	1 461	1 277	2 868	2 523	31,3	26,0	21,7	17,8
Märkisch-Oderland	67	62	1 449	1 378	2 927	2 684	27,3	22,1	18,8	15,5
Oder-Spree-Seengebiet	89	87	2 088	2 035	4 271	3 857	25,0	22,3	18,5	15,9
Dahme-Seengebiet	49	47	1 248	1 189	2 320	2 164	31,2	29,0	23,4	21,4
Spreewald	134	104	3 051	2 557	5 772	4 798	22,3	19,7	16,7	14,2
Niederlausitz	76	72	1 380	1 328	2 732	2 558	20,0	21,0	13,5	14,0
Elbe-Elster-Land	49	47	565	542	1 157	1 044	21,7	20,6	15,0	14,1
Fläming	152	144	3 942	3 850	7 838	7 268	33,3	28,6	25,2	21,0
Havelland	118	111	2 045	1 966	4 072	3 759	23,8	20,2	16,7	13,7
Potsdam	30	30	1 894	1 893	3 447	3 408	40,4	33,4	29,4	23,5

\*) Hotellerie: Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis

1) Zahl der in der Berichtsperiode belegten Gästezimmer/(Zahl der angebotenen Gästezimmer x geöffnete Tage) x 100

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

### 11. Beherbergungsarten am Ende des Monats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung

Beherbergungsarten mit ... bis ... Gästebetten	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten					
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter angebotene				
		geöffnete		lst	Veränderung zum Vorjah- resstichtag	durchschnittliche Auslastung <sup>1)</sup>		
	Anzahl am 31.03.2003				Prozent			
<b>Hotels</b>								
9 - 11	13	12	133	122	- 20,3	18,5	17,5	
12 - 14	26	25	337	319	- 4,8	16,1	13,3	
15 - 19	46	44	782	737	6,0	14,4	12,5	
20 - 29	88	84	2 078	1 942	0,5	19,8	17,5	
30 - 99	235	222	12 397	11 251	- 4,6	18,5	15,7	
100 - 249	71	69	10 312	9 676	- 3,1	24,7	20,3	
250 - 499	12	12	3 970	3 970	6,0	26,4	21,5	
500 - 999	5	5	3 121	2 759	- 11,6	24,4	18,6	
Zusammen	496	473	33 130	30 776	- 3,1	21,9	18,2	
<b>Gasthöfe</b>								
9 - 11	46	46	463	463	- 8,0	14,4	12,9	
12 - 14	48	45	615	567	6,4	9,4	9,5	
15 - 19	48	44	813	737	- 7,5	16,9	14,9	
20 - 29	47	41	1 107	951	- 10,3	14,7	14,1	
30 - 99	44	39	1 852	1 355	1,0	11,9	10,5	
Zusammen	233	215	4 850	4 073	- 3,8	13,4	12,2	
<b>Pensionen</b>								
9 - 11	59	52	588	513	- 6,4	14,7	14,9	
12 - 14	70	55	902	700	8,4	11,6	12,7	
15 - 19	49	44	805	698	- 9,4	20,6	17,1	
20 - 29	47	43	1 107	1 002	3,5	14,4	13,6	
30 - 99	30	27	1 400	1 135	- 17,3	19,4	15,9	
100 - 249	2	2	268	266	- 0,7	.	.	
250 - 499	-	-	-	-	-	-	-	
Zusammen	257	223	5 070	4 314	- 5,7	15,7	14,3	
<b>Hotels garnis</b>								
9 - 11	12	11	125	115	- 10,2	16,1	13,1	
12 - 14	7	6	90	72	- 27,3	5,5	5,6	
15 - 19	21	18	353	280	12,9	18,4	14,5	
20 - 29	30	27	742	647	-	17,7	15,1	
30 - 99	36	35	1 867	1 749	- 8,5	22,9	19,1	
100 - 249	12	12	1 939	1 742	- 11,6	31,1	25,2	
250 - 499	1	1	314	314	- 44,7	.	.	
Zusammen	119	110	5 430	4 919	- 11,7	24,1	19,9	

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

### Noch: 11. Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung

Beherbergungsarten mit ... bis ... Gästebetten	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten				
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter angebotene			durchschnittliche Auslastung <sup>1)</sup>
		geöffnete		ist	Veränderung zum Vorjah- resstichtag	März 2003	
	Anzahl am 31.03.2003				Prozent		
<b>Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime</b>							
12 - 14	1	1	14	14	-	.	.
15 - 19	2	1	37	16	x	.	.
20 - 29	21	17	517	420	0,5	17,1	14,5
30 - 99	90	72	4 799	3 765	3,8	22,6	19,7
100 - 249	23	21	3 454	3 191	0,3	19,5	14,5
250 - 499	3	3	983	893	- 9,2	44,0	39,0
500 - 999	2	1	1 092	542	-	.	.
Zusammen	142	116	10 896	8 841	0,9	25,6	21,2
<b>Ferienhäuser und -wohnungen</b>							
9 - 11	17	10	171	101	62,9	6,4	4,7
12 - 14	26	15	330	185	- 2,6	10,8	8,9
15 - 19	24	11	388	172	- 20,0	3,6	3,4
20 - 29	34	16	818	371	- 5,4	10,7	7,3
30 - 99	50	23	2 515	1 065	- 17,9	13,4	11,4
100 - 249	6	3	670	336	- 15,2	2,2	3,0
250 - 499	2	2	636	612	7,0	.	.
500 - 999	2	2	1 450	404	6,3	.	.
Zusammen	161	82	6 978	3 246	- 7,4	9,1	8,4
<b>Hütten, Jugendherbergen u. ä. Einrichtungen</b>							
12 - 14	1	-	14	-	-	-	-
15 - 19	2	1	31	12	- 64,7	.	.
20 - 29	14	13	341	310	13,6	9,1	8,6
30 - 99	52	37	2 933	2 089	6,2	15,9	12,9
100 - 249	15	11	2 149	1 499	26,8	17,3	12,1
250 - 499	3	3	1 393	1 393	51,1	5,2	3,5
500 - 999	1	1	959	388	-	.	.
1000 und mehr	1	1	1 232	1 015	-	13,9	6,8
Zusammen	89	67	9 052	6 706	16,0	13,4	9,3

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

### Noch: 11. Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung

Beherbergungsarten mit ... bis ... Gästebetten	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten						
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter angebotene			durchschnittliche Auslastung <sup>1)</sup>		
		geöffnete		lst	Veränderung zum Vorjah- resstichtag	März 2003			seit Jahres- beginn
	Anzahl am 31.03.2003				Prozent				
Vorsorge- und Reha-Kliniken									
20 - 29	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 99	5	4	318	240	2,1	66,5	65,7		
100 - 249	17	17	3 463	3 458	- 0,1	86,3	80,0		
250 - 499	1	1	282	282	-	.	.		
500 - 999	1	1	779	779	12,9	.	.		
Zusammen	24	23	4 842	4 759	1,9	86,9	81,7		
Beherbergungsarten insgesamt									
9 - 11	147	131	1 480	1 314	- 5,7	14,4	13,5		
12 - 14	179	147	2 302	1 857	2,2	11,3	11,2		
15 - 19	192	163	3 209	2 652	- 3,9	16,3	13,8		
20 - 29	281	241	6 710	5 643	- 0,8	16,3	14,6		
30 - 99	542	459	28 081	22 649	- 3,8	19,2	16,4		
100 - 249	146	135	22 255	20 168	- 1,4	33,9	29,3		
250 - 499	22	22	7 578	7 464	5,5	24,6	21,5		
500 - 999	11	10	7 401	4 872	- 4,9	39,9	32,4		
1000 und mehr	1	1	1 232	1 015	-	13,9	6,8		
Insgesamt	1 521	1 309	80 248	67 634	- 1,8	24,9	21,4		

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

## 12. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten im März 2003 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Ankünfte insgesamt		davon Gäste aus			
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	der BRD		dem Ausland	
			Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
Verwaltungsbezirk						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	2 321	16,5	2 237	19,4	84	- 29,4
Cottbus	6 332	- 9,2	5 697	- 6,2	635	- 29,7
Frankfurt (Oder)	3 755	- 8,1	3 354	- 9,0	401	0,0
Potsdam	19 324	10,6	17 853	10,1	1 471	16,4
Landkreise						
Barnim	11 946	11,3	11 606	12,0	340	- 9,3
dar.: Eberswalde	326	- 6,1	324	- 2,7	2	- 85,7
Dahme-Spreewald	14 139	- 24,4	12 592	- 25,9	1 547	- 8,8
Elbe-Elster	3 245	- 7,5	3 165	- 7,3	80	- 14,9
Havelland	4 675	- 3,9	4 432	- 4,0	243	- 2,4
Märkisch-Oderland	12 371	- 12,2	10 875	- 16,2	1 496	35,3
Oberhavel	11 751	- 2,8	10 446	- 4,0	1 305	7,1
Oberspreewald-Lausitz	4 996	- 15,0	4 656	- 16,6	340	15,6
Oder-Spree	15 678	- 4,2	15 099	- 4,2	579	- 5,9
dar.: Eisenhüttenstadt	877	- 24,9	788	- 27,5	89	- 9,9
Ostprignitz-Ruppin	8 972	- 24,8	8 723	- 24,7	249	- 26,5
Potsdam-Mittelmark	22 149	0,6	20 606	- 0,3	1 543	16,1
Prignitz	5 086	- 12,9	4 981	- 12,7	105	- 20,5
Spree-Neiße	7 728	- 14,5	7 418	- 16,9	310	171,9
Teltow-Fläming	18 464	- 0,2	14 889	0,2	3 575	- 2,1
Uckermark	12 631	- 8,2	12 353	- 8,0	278	- 16,3
dar.: Schwedt	1 304	- 17,8	1 201	- 15,8	103	- 35,6
Land Brandenburg	185 563	- 6,2	170 982	- 6,9	14 581	2,5
Reisegebiet						
Prignitz	6 911	- 10,6	6 715	- 10,6	196	- 13,3
Ruppiner Land	18 898	- 14,6	17 435	- 15,6	1 463	0,0
Uckermark	12 631	- 8,2	12 353	- 8,0	278	- 16,3
Barnimer Land	11 946	11,3	11 606	12,0	340	- 9,3
Märkisch-Oderland	12 371	- 12,2	10 875	- 16,2	1 496	35,3
Oder-Spree-Seengebiet	19 380	- 4,9	18 403	- 4,9	977	- 3,8
Dahme-Seengebiet	11 549	- 21,2	10 233	- 22,3	1 316	- 10,8
Spreewald	15 328	- 21,8	14 264	- 22,3	1 064	- 13,8
Niederlausitz	6 371	- 0,7	5 916	- 3,3	455	52,7
Elbe-Elster-Land	3 245	- 7,5	3 165	- 7,3	80	- 14,9
Fläming	33 346	2,3	28 352	1,9	4 994	4,6
Havelland	14 263	- 3,5	13 812	- 2,7	451	- 21,4
Potsdam	19 324	10,6	17 853	10,1	1 471	16,4

### 13. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis März 2003 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

<u>Verwaltungsbezirk</u> Reisegebiet	Ankünfte insgesamt		davon Gäste aus			
			der BRD		dem Ausland	
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
	Verwaltungsbezirk					
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	5 897	- 2,0	5 645	- 1,9	252	- 3,4
Cottbus	15 057	- 8,2	13 986	- 6,2	1 071	- 27,7
Frankfurt (Oder)	9 166	- 10,1	8 177	- 10,8	989	- 3,9
Potsdam	45 374	5,4	42 131	4,3	3 243	22,5
Landkreise						
Barnim	26 956	6,5	26 180	7,6	776	- 20,2
dar.: Eberswalde	980	- 6,7	932	- 6,0	48	- 18,6
Dahme-Spreewald	35 107	- 13,2	31 115	- 15,4	3 992	9,8
Elbe-Elster	7 655	- 8,0	7 479	- 7,5	176	- 23,5
Havelland	10 953	- 7,4	10 434	- 7,9	519	3,4
Märkisch-Oderland	29 841	- 9,8	26 934	- 9,9	2 907	- 9,1
Oberhavel	28 598	- 4,0	25 896	- 5,3	2 702	11,0
Oberspreewald-Lausitz	12 427	- 8,2	11 466	- 10,5	961	33,5
Oder-Spree	36 118	- 7,9	35 021	- 7,3	1 097	- 23,0
dar.: Eisenhüttenstadt	2 352	- 37,1	2 165	- 37,3	187	- 34,6
Ostprignitz-Ruppin	21 543	- 14,7	20 914	- 14,8	629	- 13,0
Potsdam-Mittelmark	54 238	0,8	51 246	0,5	2 992	6,8
Prignitz	11 699	- 8,5	11 444	- 7,9	255	- 30,3
Spree-Neiße	19 368	0,5	18 813	- 0,6	555	64,7
Teltow-Fläming	43 289	- 20,0	35 156	- 18,8	8 133	- 24,7
Uckermark	29 624	- 3,7	28 866	- 3,4	758	- 13,7
dar.: Schwedt	3 270	- 21,6	3 034	- 19,5	236	- 41,1
Land Brandenburg	442 910	- 6,4	410 903	- 6,3	32 007	- 7,1
	Reisegebiet					
Prignitz	16 126	- 7,4	15 631	- 7,3	495	- 11,6
Ruppiner Land	45 714	- 9,3	42 623	- 10,2	3 091	4,3
Uckermark	29 624	- 3,7	28 866	- 3,4	758	- 13,7
Barnimer Land	26 956	6,5	26 180	7,6	776	- 20,2
Märkisch-Oderland	29 841	- 9,8	26 934	- 9,9	2 907	- 9,1
Oder-Spree-Seengebiet	45 130	- 8,2	43 051	- 7,8	2 079	- 15,2
Dahme-Seengebiet	28 291	- 10,2	24 755	- 12,6	3 536	11,0
Spreewald	37 321	- 11,5	35 319	- 11,5	2 002	- 9,8
Niederlausitz	16 501	2,0	15 453	0,3	1 048	36,3
Elbe-Elster-Land	7 655	- 8,0	7 479	- 7,5	176	- 23,5
Fläming	81 334	- 10,0	70 401	- 8,7	10 933	- 17,7
Havelland	33 043	- 6,5	32 080	- 6,4	963	- 10,8
Potsdam	45 374	5,4	42 131	4,3	3 243	22,5

**14. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten im März 2003 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen**

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Übernachtungen insgesamt		davon Gäste aus			
			der BRD		dem Ausland	
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verwaltungsbezirk						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	4 628	5,9	4 373	6,7	255	- 5,9
Cottbus	11 585	- 4,2	9 962	- 4,1	1 623	- 4,9
Frankfurt (Oder)	6 824	3,1	6 030	1,8	794	13,6
Potsdam	42 364	1,4	37 219	- 3,0	5 145	51,3
Landkreise						
Barnim	51 961	7,4	50 329	8,0	1 632	- 8,1
dar.: Eberswalde	1 146	- 25,7	1 142	- 23,9	4	- 90,2
Dahme-Spreewald	37 144	- 24,1	33 727	- 26,9	3 417	22,4
Elbe-Elster	13 632	- 4,0	13 380	- 3,5	252	- 23,4
Havelland	11 248	- 5,9	10 659	- 5,1	589	- 18,3
Märkisch-Oderland	51 132	- 4,4	47 876	- 6,3	3 256	35,7
Oberhavel	22 925	- 9,8	20 301	- 10,0	2 624	- 8,1
Oberspreewald-Lausitz	10 064	- 21,5	8 607	- 27,7	1 457	58,2
Oder-Spree	46 364	- 8,9	44 682	- 9,2	1 682	1,7
dar.: Eisenhüttenstadt	2 791	- 23,9	2 564	- 24,7	227	- 13,4
Ostprignitz-Ruppin	27 648	- 23,1	27 040	- 23,7	608	16,5
Potsdam-Mittelmark	67 448	- 7,9	63 752	- 8,8	3 696	12,6
Prignitz	18 849	- 6,6	18 689	- 6,3	160	- 34,4
Spree-Neiße	21 238	- 17,0	20 808	- 18,2	430	218,5
Teltow-Fläming	35 001	- 8,4	28 880	- 6,6	6 121	- 16,4
Uckermark	33 897	- 13,5	32 811	- 14,8	1 086	59,9
dar.: Schwedt	2 521	- 10,5	2 257	- 7,4	264	- 30,5
Land Brandenburg	513 952	- 8,8	479 125	- 9,9	34 827	9,8
Reisegebiet						
Prignitz	22 480	- 7,0	22 122	- 6,9	358	- 15,6
Ruppiner Land	46 942	- 18,2	43 908	- 19,0	3 034	- 5,1
Uckermark	33 897	- 13,5	32 811	- 14,8	1 086	59,9
Barnimer Land	51 961	7,4	50 329	8,0	1 632	- 8,1
Märkisch-Oderland	51 132	- 4,4	47 876	- 6,3	3 256	35,7
Oder-Spree-Seengebiet	53 043	- 7,4	50 570	- 8,0	2 473	5,1
Dahme-Seengebiet	25 964	- 20,5	23 314	- 22,7	2 650	5,3
Spreewald	42 647	- 19,9	39 102	- 23,5	3 545	67,6
Niederlausitz	11 565	- 15,8	10 830	- 15,5	735	- 20,5
Elbe-Elster-Land	13 632	- 4,0	13 380	- 3,5	252	- 23,4
Fläming	78 820	- 8,0	69 372	- 8,1	9 448	- 7,4
Havelland	39 505	- 6,1	38 292	- 5,9	1 213	- 13,2
Potsdam	42 364	1,4	37 219	- 3,0	5 145	51,3

**15. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis März 2003 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen**

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Übernachtungen insgesamt		davon Gäste aus			
			der BRD		dem Ausland	
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verwaltungsbezirk						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	12 622	6,8	11 912	5,6	710	34,2
Cottbus	27 327	- 6,7	24 761	- 5,3	2 566	- 18,3
Frankfurt (Oder)	17 576	6,3	15 449	5,1	2 127	15,7
Potsdam	96 632	5,2	86 121	1,0	10 511	59,3
Landkreise						
Barnim	127 426	4,0	123 570	5,0	3 856	- 20,9
dar.: Eberswalde	2 992	- 0,2	2 875	0,7	117	- 18,7
Dahme-Spreewald	92 170	- 14,5	84 035	- 17,0	8 135	25,5
Elbe-Elster	34 607	- 3,7	34 108	- 2,9	499	- 38,5
Havelland	26 655	- 8,1	25 542	- 7,4	1 113	- 21,7
Märkisch-Oderland	128 814	- 3,9	122 822	- 3,4	5 992	- 12,1
Oberhavel	54 976	- 8,7	49 607	- 9,0	5 369	- 5,8
Oberspreewald-Lausitz	28 195	0,2	24 067	- 8,9	4 128	138,9
Oder-Spree	115 958	- 5,6	112 670	- 5,0	3 288	- 20,7
dar.: Eisenhüttenstadt	7 782	- 35,3	7 174	- 35,9	608	- 27,5
Ostprignitz-Ruppin	66 228	- 13,5	64 856	- 13,9	1 372	13,6
Potsdam-Mittelmark	171 227	- 9,6	163 778	- 10,2	7 449	6,1
Prignitz	44 483	- 7,2	44 034	- 6,6	449	- 42,1
Spree-Neiße	54 947	- 4,7	54 052	- 5,4	895	65,1
Teltow-Fläming	81 415	- 20,0	67 541	- 18,1	13 874	- 28,0
Uckermark	81 438	- 7,3	78 750	- 8,5	2 688	50,5
dar.: Schwedt	6 223	- 18,1	5 593	- 16,5	630	- 30,1
Land Brandenburg	1 262 696	- 6,5	1 187 675	- 6,9	75 021	0,4
Reisegebiet						
Prignitz	53 823	- 5,8	52 811	- 5,7	1 012	- 10,4
Ruppiner Land	111 864	- 12,3	105 686	- 12,7	6 178	- 5,7
Uckermark	81 438	- 7,3	78 750	- 8,5	2 688	50,5
Barnimer Land	127 426	4,0	123 570	5,0	3 856	- 20,9
Märkisch-Oderland	128 814	- 3,9	122 822	- 3,4	5 992	- 12,1
Oder-Spree-Seengebiet	133 197	- 4,1	127 793	- 3,8	5 404	- 9,7
Dahme-Seengebiet	61 910	- 10,3	55 450	- 12,4	6 460	13,2
Spreewald	107 338	- 11,4	100 436	- 14,1	6 902	60,3
Niederlausitz	33 728	1,6	31 355	0,2	2 373	26,0
Elbe-Elster-Land	34 607	- 3,7	34 108	- 2,9	499	- 38,5
Fläming	194 263	- 14,7	173 484	- 14,3	20 779	- 18,3
Havelland	97 656	- 6,2	95 289	- 5,9	2 367	- 15,9
Potsdam	96 632	5,2	86 121	1,0	10 511	59,3

**16. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im  
Berichtsmonat und seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten**

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste insgesamt <sup>1)</sup>		davon Gäste aus			
	März 2003	seit Jahres- beginn	der BRD		dem Ausland	
			März 2003	seit Jahres- beginn	März 2003	seit Jahres- beginn
Tage						
	Verwaltungsbezirk					
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	2,0	2,1	2,0	2,1	3,0	2,8
Cottbus	1,8	1,8	1,7	1,8	2,6	2,4
Frankfurt (Oder)	1,8	1,9	1,8	1,9	2,0	2,2
Potsdam	2,2	2,1	2,1	2,0	3,5	3,2
Landkreise						
Barnim	4,3	4,7	4,3	4,7	4,8	5,0
dar.: Eberswalde	3,5	3,1	3,5	3,1	2,0	2,4
Dahme-Spreewald	2,6	2,6	2,7	2,7	2,2	2,0
Elbe-Elster	4,2	4,5	4,2	4,6	3,2	2,8
Havelland	2,4	2,4	2,4	2,4	2,4	2,1
Märkisch-Oderland	4,1	4,3	4,4	4,6	2,2	2,1
Oberhavel	2,0	1,9	1,9	1,9	2,0	2,0
Oberspreewald-Lausitz	2,0	2,3	1,8	2,1	4,3	4,3
Oder-Spree	3,0	3,2	3,0	3,2	2,9	3,0
dar.: Eisenhüttenstadt	3,2	3,3	3,3	3,3	2,6	3,3
Ostprignitz-Ruppin	3,1	3,1	3,1	3,1	2,4	2,2
Potsdam-Mittelmark	3,0	3,2	3,1	3,2	2,4	2,5
Prignitz	3,7	3,8	3,8	3,8	1,5	1,8
Spree-Neiße	2,7	2,8	2,8	2,9	1,4	1,6
Teltow-Fläming	1,9	1,9	1,9	1,9	1,7	1,7
Uckermark	2,7	2,7	2,7	2,7	3,9	3,5
dar.: Schwedt	1,9	1,9	1,9	1,8	2,6	2,7
Land Brandenburg	2,8	2,9	2,8	2,9	2,4	2,3
	Reisegebiet					
Prignitz	3,3	3,3	3,3	3,4	1,8	2,0
Ruppiner Land	2,5	2,4	2,5	2,5	2,1	2,0
Uckermark	2,7	2,7	2,7	2,7	3,9	3,5
Barnimer Land	4,3	4,7	4,3	4,7	4,8	5,0
Märkisch-Oderland	4,1	4,3	4,4	4,6	2,2	2,1
Oder-Spree-Seengebiet	2,7	3,0	2,7	3,0	2,5	2,6
Dahme-Seengebiet	2,2	2,2	2,3	2,2	2,0	1,8
Spreewald	2,8	2,9	2,7	2,8	3,3	3,4
Niederlausitz	1,8	2,0	1,8	2,0	1,6	2,3
Elbe-Elster-Land	4,2	4,5	4,2	4,6	3,2	2,8
Fläming	2,4	2,4	2,4	2,5	1,9	1,9
Havelland	2,8	3,0	2,8	3,0	2,7	2,5
Potsdam	2,2	2,1	2,1	2,0	3,5	3,2

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

**17. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im März 2003 nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen**

Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer insgesamt <sup>1)</sup>
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Hotels	107 160	- 5,2	206 479	- 9,4	1,9
Bundesrepublik Deutschland	97 537	- 5,0	183 920	- 10,6	1,9
Ausland	9 623	- 7,3	22 559	0,9	2,3
Gasthöfe	8 164	- 9,5	16 823	- 8,6	2,1
Bundesrepublik Deutschland	8 014	- 8,6	16 236	- 8,5	2,0
Ausland	150	- 41,6	587	- 10,0	3,9
Pensionen	9 076	- 10,0	20 946	- 11,9	2,3
Bundesrepublik Deutschland	8 753	- 8,7	20 082	- 9,8	2,3
Ausland	323	- 35,9	864	- 42,4	2,7
Hotels garnis	19 653	- 0,3	36 543	- 13,6	1,9
Bundesrepublik Deutschland	16 286	- 5,9	30 551	- 19,1	1,9
Ausland	3 367	40,7	5 992	32,4	1,8
Zusammen Hotellerie	144 053	- 5,1	280 791	- 10,1	1,9
Bundesrepublik Deutschland	130 590	- 5,6	250 789	- 11,5	1,9
Ausland	13 463	- 0,5	30 002	3,4	2,2
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	22 907	- 0,8	69 457	- 2,9	3,0
Bundesrepublik Deutschland	22 662	- 1,0	67 003	- 5,1	3,0
Ausland	245	17,8	2 454	167,3	10,0
Ferienhäuser und -wohnungen	2 834	- 41,4	8 596	- 45,7	3,0
Bundesrepublik Deutschland	2 825	- 41,6	8 567	- 45,9	3,0
Ausland	9	200,0	29	625,0	3,2
Hütten, Jugendherbergen u. ä.	10 371	- 20,0	27 139	- 22,9	2,6
Bundesrepublik Deutschland	9 535	- 23,7	25 390	- 25,6	2,7
Ausland	836	81,0	1 749	64,1	2,1
Zusammen Sonst. Beherberg.	36 112	- 11,7	105 192	- 14,2	2,9
Bundesrepublik Deutschland	35 022	- 12,9	100 960	- 16,3	2,9
Ausland	1 090	62,0	4 232	112,9	3,9
Vorsorge- und Reha-Kliniken	5 398	6,3	127 969	- 0,2	23,7
Bundesrepublik Deutschland	5 370	6,3	127 376	- 0,2	23,7
Ausland	28	16,7	593	- 14,9	21,2
Betriebe insgesamt	185 563	- 6,2	513 952	- 8,8	2,8
Bundesrepublik Deutschland	170 982	- 6,9	479 125	- 9,9	2,8
Ausland	14 581	2,5	34 827	9,8	2,4

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

**18. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis März 2003 nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen**

Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer insgesamt <sup>1)</sup>
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Hotels	261 899	- 6,8	493 576	- 9,8	1,9
Bundesrepublik Deutschland	240 068	- 6,2	444 580	- 10,5	1,9
Ausland	21 831	- 13,1	48 996	- 3,6	2,2
Gasthöfe	19 664	- 4,9	42 672	- 0,1	2,2
Bundesrepublik Deutschland	19 280	- 4,4	41 148	0,0	2,1
Ausland	384	- 24,9	1 524	- 3,1	4,0
Pensionen	21 796	- 13,2	53 810	- 9,8	2,5
Bundesrepublik Deutschland	21 054	- 12,5	51 980	- 7,9	2,5
Ausland	742	- 27,5	1 830	- 43,8	2,5
Hotels garnis	46 749	- 3,2	87 886	- 13,2	1,9
Bundesrepublik Deutschland	39 545	- 6,0	75 113	- 15,7	1,9
Ausland	7 204	15,2	12 773	4,8	1,8
Zusammen Hotellerie	350 108	- 6,6	677 944	- 9,7	1,9
Bundesrepublik Deutschland	319 947	- 6,5	612 821	- 10,3	1,9
Ausland	30 161	- 8,3	65 123	- 4,0	2,2
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	51 190	- 2,8	163 320	1,0	3,2
Bundesrepublik Deutschland	50 520	- 3,1	157 791	- 0,9	3,1
Ausland	670	28,6	5 529	120,0	8,3
Ferienhäuser und -wohnungen	6 493	- 23,0	23 755	- 12,7	3,7
Bundesrepublik Deutschland	6 413	- 22,1	23 591	- 12,0	3,7
Ausland	80	- 59,0	164	- 61,2	2,1
Hütten, Jugendherbergen u. ä.	19 683	- 8,5	50 673	- 14,6	2,6
Bundesrepublik Deutschland	18 679	- 10,0	48 112	- 16,2	2,6
Ausland	1 004	34,0	2 561	31,5	2,6
Zusammen Sonst. Beherberg.	77 366	- 6,3	237 748	- 4,3	3,1
Bundesrepublik Deutschland	75 612	- 6,8	229 494	- 5,7	3,0
Ausland	1 754	19,7	8 254	69,0	4,7
Vorsorge- und Reha-Kliniken	15 436	- 0,7	347 004	- 1,3	22,5
Bundesrepublik Deutschland	15 344	- 0,7	345 360	- 1,2	22,5
Ausland	92	8,2	1 644	- 16,3	17,9
Betriebe insgesamt	442 910	- 6,4	1 262 696	- 6,5	2,9
Bundesrepublik Deutschland	410 903	- 6,3	1 187 675	- 6,9	2,9
Ausland	32 007	- 7,1	75 021	0,4	2,3

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

### 19. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im März 2003 nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer <sup>2)</sup>
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Anteil <sup>1)</sup>	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage	
Insgesamt	185 563	- 6,2	513 952	- 8,8	100	2,8
BRD	170 982	- 6,9	479 125	- 9,9	93,2	2,8
Ausland	14 581	2,5	34 827	9,8	6,8	2,4
Europa	12 056	6,2	28 916	15,2	83,0	2,4
Baltische Staaten	748	26,4	1 241	39,8	3,6	1,7
Belgien	348	- 37,9	711	- 42,5	2,0	2,0
Dänemark	835	15,7	2 020	10,3	5,8	2,4
Finnland	136	72,2	280	60,9	0,8	2,1
Frankreich	567	24,1	1 266	1,6	3,6	2,2
Griechenland	33	- 57,1	137	18,1	0,4	4,2
Vereinigtes Königreich	583	- 47,0	1 643	- 37,2	4,7	2,8
Republik Irland	17	- 37,0	39	- 56,2	0,1	2,3
Island	33	135,7	50	51,5	0,1	1,5
Italien	434	- 24,0	1 882	- 1,9	5,4	4,3
Luxemburg	37	- 7,5	63	3,3	0,2	1,7
Niederlande	2 098	9,1	5 905	43,2	17,0	2,8
Norwegen	192	- 43,0	248	- 37,4	0,7	1,3
Österreich	713	59,5	1 785	36,7	5,1	2,5
Polen	2 197	45,6	4 542	77,8	13,0	2,1
Portugal	39	- 15,2	101	- 3,8	0,3	2,6
Russland	733	4,9	1 433	- 7,7	4,1	2,0
Schweden	650	- 15,0	1 002	- 11,6	2,9	1,5
Schweiz	346	35,2	652	11,1	1,9	1,9
Spanien	184	- 45,6	420	- 54,4	1,2	2,3
Tschechische Republik	315	- 4,5	908	12,1	2,6	2,9
Türkei	70	- 4,1	678	54,1	1,9	9,7
Ungarn	163	15,6	355	- 0,8	1,0	2,2
sonstige europäische Länder	585	140,7	1 555	161,3	4,5	2,7

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

**Noch: 19. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im März 2003 nach Herkunftsländern**

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer <sup>2)</sup> Tage
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Anteil <sup>1)</sup>	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Afrika	156	345,7	564	330,5	1,6	3,6
Republik Südafrika	21	950,0	98	x	0,3	4,7
sonstige afrikanische Länder	135	309,1	466	275,8	1,3	3,5
Asien	835	- 0,1	1 750	- 18,8	5,0	2,1
Arabische Golfstaaten	4	- 50,0	70	159,3	0,2	17,5
VR China und Hongkong	78	- 67,5	258	- 75,5	0,7	3,3
Israel	51	34,2	109	67,7	0,3	2,1
Japan	500	16,0	846	49,7	2,4	1,7
Südkorea	37	131,3	82	10,8	0,2	2,2
Taiwan	5	150,0	20	400,0	0,1	4,0
sonstige asiatische Länder	160	58,4	365	- 0,8	1,0	2,3
Amerika gesamt	596	- 9,8	1 766	- 4,8	5,1	3,0
Kanada	73	14,1	246	31,6	0,7	3,4
USA	395	- 13,2	1 144	- 16,4	3,3	2,9
Mittelamerika und Karibik	95	265,4	285	231,4	0,8	3,0
Brasilien	5	- 88,1	13	- 84,9	0,0	2,6
sonstige südamerik. Länder	28	- 62,2	78	- 38,6	0,2	2,8
Australien-Neuseeland-Ozeanien	41	- 63,1	163	- 22,7	0,5	4,0
Ohne Angaben	897	- 27,7	1 668	- 26,5	4,8	1,9

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

## 20. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis März 2003 nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer <sup>2)</sup>
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Anteil <sup>1)</sup>	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		Tage
Insgesamt	442 910	- 6,4	1 262 696	- 6,5	100	2,9
BRD	410 903	- 6,3	1 187 675	- 6,9	94,1	2,9
Ausland	32 007	- 7,1	75 021	0,4	5,9	2,3
Europa	26 679	- 5,5	63 040	4,5	84,0	2,4
Baltische Staaten	1 088	22,2	2 244	41,9	3,0	2,1
Belgien	789	- 25,3	1 683	- 18,6	2,2	2,1
Dänemark	1 871	25,1	4 905	46,8	6,5	2,6
Finnland	340	61,9	844	105,4	1,1	2,5
Frankreich	1 234	- 4,1	2 891	- 12,7	3,9	2,3
Griechenland	107	- 10,1	396	75,2	0,5	3,7
Vereinigtes Königreich	2 230	- 26,1	4 489	- 34,2	6,0	2,0
Republik Irland	78	1,3	212	- 19,1	0,3	2,7
Island	48	200,0	106	202,9	0,1	2,2
Italien	1 010	- 21,6	4 265	11,2	5,7	4,2
Luxemburg	77	0,0	128	- 11,7	0,2	1,7
Niederlande	4 414	- 24,0	11 015	4,1	14,7	2,5
Norwegen	306	- 35,7	473	- 18,0	0,6	1,5
Österreich	1 441	19,7	3 719	14,1	5,0	2,6
Polen	4 775	9,6	9 532	22,8	12,7	2,0
Portugal	103	- 20,8	342	41,3	0,5	3,3
Russland	1 901	- 0,6	3 701	- 13,1	4,9	1,9
Schweden	1 184	- 5,7	2 180	8,6	2,9	1,8
Schweiz	734	10,0	1 387	3,8	1,8	1,9
Spanien	380	- 29,5	903	- 40,1	1,2	2,4
Tschechische Republik	802	- 24,5	2 375	- 21,8	3,2	3,0
Türkei	151	- 15,2	1 453	14,6	1,9	9,6
Ungarn	279	7,3	612	- 2,5	0,8	2,2
sonstige europäische Länder	1 337	56,6	3 185	73,4	4,2	2,4

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

**Noch: 20. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis März 2003 nach Herkunftsländern**

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer <sup>2)</sup> Tage
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Anteil <sup>1)</sup>	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Afrika	212	143,7	762	171,2	1,0	3,6
Republik Südafrika	33	230,0	115	55,4	0,2	3,5
sonstige afrikanische Länder	179	132,5	647	212,6	0,9	3,6
Asien	1 684	- 2,8	3 336	- 25,3	4,4	2,0
Arabische Golfstaaten	15	- 28,6	248	504,9	0,3	16,5
VR China und Hongkong	165	- 64,1	450	- 77,6	0,6	2,7
Israel	87	- 35,6	230	- 21,5	0,3	2,6
Japan	908	23,5	1 421	43,7	1,9	1,6
Südkorea	151	228,3	229	55,8	0,3	1,5
Taiwan	9	350,0	24	500,0	0,0	2,7
sonstige asiatische Länder	349	4,2	734	- 25,3	1,0	2,1
Amerika gesamt	1 295	- 8,5	3 645	- 14,2	4,9	2,8
Kanada	155	- 18,4	554	- 3,7	0,7	3,6
USA	911	- 8,4	2 504	- 17,5	3,3	2,7
Mittelamerika und Karibik	130	282,4	324	200,0	0,4	2,5
Brasilien	25	- 62,7	57	- 79,3	0,1	2,3
sonstige südamerik. Länder	74	- 43,1	206	- 18,9	0,3	2,8
Australien-Neuseeland-Ozeanien	74	- 66,8	218	- 44,9	0,3	2,9
Ohne Angaben	2 063	- 25,1	4 020	- 18,8	5,4	1,9

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

## 21. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppen	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten					
	ins-gesamt	darunter	ins-gesamt	darunter			durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten <sup>1)</sup>	
		geöffnete		angebotene				
	Ist am 31.03.2003				Veränder. z. Vorj.-stichtag	März 2003	seit Jahresbeginn	
Anzahl				Prozent				
<b>Mineral- und Moorbäder</b>								
Bad Liebenwerda	11	7	518	397	-	6,6	66,4	60,0
Bad Freienwalde	8	7	493	474		2,4	56,5	56,6
Bad Saarow-Pieskow	17	16	1 188	1 023	-	12,2	23,6	20,9
Bad Wilsnack	6	6	454	445		11,3	76,1	66,6
Templin	13	13	1 469	1 289	-	6,9	27,0	21,5
Zusammen	55	49	4 122	3 628	-	5,5	40,2	35,6
<b>Orte mit Heilquellenkurbetrieb</b>								
Belzig	18	16	713	595		0,5	56,8	50,9
<b>Kneippkurorte</b>								
Buckow	11	11	683	677		0,3	52,2	40,1
<b>Erholungsorte</b>								
Goyatz	3	2	66	42	-		.	.
Lübben/Spreewald	14	9	662	534	-	7,5	46,8	46,6
Waldsiedersdorf	2	2	140	140		12,0	.	.
Himmelpfort	7	1	212	29	-	74,6	.	.
Neuglobsow	6	2	201	59	-	1,7	.	.
Lübbenau/Spreewald	21	12	788	639	-	0,9	11,1	9,2
Müllrose	7	7	194	178		6,0	15,9	15,4
Wendisch Rietz	7	5	781	688		12,8	9,6	10,7
Lindow (Mark)	7	6	288	245	-	10,6	21,7	18,5
Rheinsberg	13	9	663	526	-	9,2	57,3	42,8
Werder (Havel)	12	9	1 185	978	-	7,5	20,4	16,7
Burg/Spreewald	29	20	1 624	1 318	-	5,0	34,9	33,3
Lychen	22	11	1 115	465		44,0	4,6	5,7
Zusammen	150	95	7 919	5 841	-	2,0	25,7	22,9
Sonstige Gemeinden	1 287	1 138	66 811	56 893	-	1,6	23,1	19,8
Land Brandenburg	1 521	1 309	80 248	67 634	-	1,8	24,9	21,4

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

## 22. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im März 2003 nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppen	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer <sup>1)</sup>
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
<b>Mineral- und Moorbäder</b>					
Bad Liebenwerda	447	- 7,3	8 174	- 2,1	18,3
Bad Freienwalde	835	35,8	7 871	5,0	9,4
Bad Saarow-Pieskow	3 183	- 19,2	7 415	- 28,5	2,3
Bad Wilsnack	1 499	4,2	10 492	1,8	7,0
Templin	4 593	- 13,3	10 779	- 26,4	2,3
Zusammen	10 557	- 10,3	44 731	- 12,6	4,2
<b>Orte mit Heilquellenkurbetrieb</b>					
Belzig	1 839	47,9	10 484	14,9	5,7
<b>Kneippkurorte</b>					
Buckow	1 797	28,3	10 959	10,8	6,1
<b>Erholungsorte</b>					
Goyatz	.	.	.	.	.
Lübben/Spreewald	947	- 37,6	7 743	- 26,6	8,2
Waldsiefersdorf	.	.	.	.	.
Himmelpfort	.	.	.	.	.
Neuglobsow	.	.	.	.	.
Lübbenau/Spreewald	1 256	- 8,1	2 192	- 16,9	1,7
Müllrose	440	- 8,7	879	6,0	2,0
Wendisch Rietz	549	- 3,3	2 051	- 7,4	3,7
Lindow (Mark)	711	- 12,4	1 589	- 10,5	2,2
Rheinsberg	1 262	- 10,4	9 347	- 0,1	7,4
Werder (Havel)	2 085	- 19,6	6 175	- 21,0	3,0
Burg/Spreewald	3 641	- 29,4	13 806	- 22,6	3,8
Lychen	263	- 28,5	642	- 41,6	2,4
Zusammen	11 786	- 21,4	45 977	- 18,2	3,9
<b>Sonstige Gemeinden</b>					
	159 584	- 5,2	401 801	- 8,0	2,5
<b>Land Brandenburg</b>					
	185 563	- 6,2	513 952	- 8,8	2,8

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

### 23. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis März 2003 nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppen	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer <sup>1)</sup>
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
<b>Mineral- und Moorbäder</b>					
Bad Liebenwerda	1 254	- 1,3	21 324	- 4,0	17,0
Bad Freienwalde	2 149	3,8	21 966	0,0	10,2
Bad Saarow-Pieskow	7 040	- 15,5	16 884	- 17,8	2,4
Bad Wilsnack	3 558	1,9	25 783	- 1,3	7,2
Templin	10 983	- 1,7	25 760	- 18,7	2,3
Zusammen	24 984	- 5,1	111 717	- 8,8	4,5
<b>Orte mit Heilquellenkurbetrieb</b>					
Belzig	4 766	50,4	27 233	13,2	5,7
<b>Kneippkurorte</b>					
Buckow	3 371	13,7	24 464	5,5	7,3
<b>Erholungsorte</b>					
Goyatz	.	.	.	.	.
Lübben/Spreewald	2 165	- 26,7	20 173	- 19,1	9,3
Waldsiefersdorf	.	.	.	.	.
Himmelpfort	.	.	.	.	.
Neuglobsow	.	.	.	.	.
Lübbenau/Spreewald	2 761	- 5,4	4 986	- 4,5	1,8
Müllrose	1 123	- 14,5	2 465	0,0	2,2
Wendisch Rietz	1 466	31,2	6 641	52,1	4,5
Lindow (Mark)	1 660	- 17,4	3 904	- 25,6	2,4
Rheinsberg	2 549	- 10,2	20 622	- 1,5	8,1
Werder (Havel)	4 230	- 21,3	14 746	- 22,9	3,5
Burg/Spreewald	8 821	- 7,1	35 382	- 9,2	4,0
Lychen	685	14,7	2 144	- 1,5	3,1
Zusammen	26 808	- 10,4	114 229	- 10,1	4,3
<b>Sonstige Gemeinden</b>					
	382 981	- 6,8	985 053	- 6,6	2,6
<b>Land Brandenburg</b>					
	442 910	- 6,4	1 262 696	- 6,5	2,9

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

**24. Campingplätze mit Urlaubscamping \*) und Stellplatzkapazität am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten**

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Campingplätze		Stellplätze		
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	
		geöffnete		angebotene	
	Ist am 31.03.2003				
Anzahl					Prozent
Verwaltungsbezirk					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	5	-	356	-	-
Cottbus	-	-	-	-	-
Frankfurt (Oder)	1	-	622	-	-
Potsdam	1	-	120	-	-
Landkreise					
Barnim	11	4	598	200	- 35,5
dar.: Eberswalde	-	-	-	-	-
Dahme-Spreewald	27	6	2 536	755	- 5,0
Elbe-Elster	7	1	229	80	-
Havelland	7	2	287	140	250,0
Märkisch-Oderland	8	1	315	8	x
Oberhavel	10	1	388	60	- 14,3
Oberspreewald-Lausitz	11	5	809	467	32,7
Oder-Spree	21	8	1 364	780	14,7
dar.: Eisenhüttenstadt	-	-	-	-	-
Ostprignitz-Ruppin	22	7	996	391	0,5
Potsdam-Mittelmark	18	2	898	175	- 55,7
Prignitz	2	-	128	-	-
Spree-Neiße	6	1	379	40	-
Teltow-Fläming	4	2	120	40	-
Uckermark	12	1	750	40	-
dar.: Schwedt	-	-	-	-	-
Land Brandenburg	173	41	10 895	3 176	- 15,7
Reisegebiet					
Prignitz	7	3	299	125	-
Ruppiner Land	27	5	1 213	326	- 2,4
Uckermark	12	1	750	40	-
Barnimer Land	11	4	598	200	- 35,5
Märkisch-Oderland	8	1	315	8	x
Oder-Spree-Seengebiet	20	8	1 904	780	- 35,8
Dahme-Seengebiet	12	2	796	300	-
Spreewald	23	7	2 148	695	12,1
Niederlausitz	11	3	862	267	-
Elbe-Elster-Land	7	1	229	80	-
Fläming	10	3	456	200	-
Havelland	24	3	1 205	155	- 43,6
Potsdam	1	-	120	-	-

\*) Campingplatzbenutzung für höchstens zwei Monate vereinbart

**25. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen mit Urlaubscamping \*) von Januar bis März 2003 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten**

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer <sup>1)</sup> Tage
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
Verwaltungsbezirk					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	-	-	-	-	-
Cottbus	-	-	-	-	-
Frankfurt (Oder)	-	-	-	-	-
Potsdam	-	-	-	-	-
Landkreise					
Barnim	150	19,0	600	51,5	4,0
dar.: Eberswalde	-	-	-	-	-
Dahme-Spreewald	106	- 71,2	601	- 41,2	5,7
Elbe-Elster	.	.	.	.	.
Havelland	.	.	.	.	.
Märkisch-Oderland	.	.	.	.	.
Oberhavel	.	.	.	.	.
Oberspreewald-Lausitz	80	- 74,5	285	- 69,1	3,6
Oder-Spree	55	- 70,1	216	- 49,8	3,9
dar.: Eisenhüttenstadt	-	-	-	-	-
Ostprignitz-Ruppin	33	- 75,6	68	- 73,7	2,1
Potsdam-Mittelmark	.	.	.	.	.
Prignitz	.	.	.	.	.
Spree-Neiße	.	.	.	.	.
Teltow-Fläming	.	.	.	.	.
Uckermark	.	.	.	.	.
dar.: Schwedt	-	-	-	-	-
Land Brandenburg	495	- 71,5	2 411	- 63,0	4,9
Reisegebiet					
Prignitz	8	- 83,7	8	- 89,2	1,0
Ruppiner Land	25	- 82,9	60	- 78,1	2,4
Uckermark	.	.	.	.	.
Barnimer Land	150	19,0	600	51,5	4,0
Märkisch-Oderland	.	.	.	.	.
Oder-Spree-Seengebiet	55	- 84,1	216	- 72,1	3,9
Dahme-Seengebiet	.	.	.	.	.
Spreewald	175	- 67,8	795	- 51,4	4,5
Niederlausitz	11	- 91,5	91	- 68,9	8,3
Elbe-Elster-Land	.	.	.	.	.
Fläming	45	- 72,6	608	- 73,8	13,5
Havelland	26	- 81,6	33	- 94,2	1,3
Potsdam	-	-	-	-	-

\*) Campingplatzbenutzung für höchstens zwei Monate vereinbart

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

